

Erste Dezemberhälfte viel zu warm

18.12.2006, 20:36 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *meteoXpress Ltd*

Oppenheim / Rhein. Die überaus milde erste Dezemberhälfte ist nicht nur ein Ärgernis für alle Wintersportfreunde und für die Wintersportgebiete. Vielmehr deutet diese nunmehr auch auf einen voraussichtlich im Schnitt zu warmen Januar hin. Diese Witterungsregel kippt - da aktueller - die bisherige Annahme eines kalten Januars im Nordosten und eines durchschnittlichen Januars im Südwesten Deutschlands. Damit lasten nun alle restlichen Winterhoffnungen auf dem Februar. Darüber halten Sie die Meteorologen des privaten Wetterdienstes meteoXpress Ltd auf dem Laufenden.

Dies muss zwar nicht zwangsläufig den Ausfall des gesamten Winters bedeuten, doch die Vorzeichen für diesen Winter sind denkbar schlecht. Denn selbst wenn sich im Januar doch einige Kaltlufteinbrüche tatsächlich bis zu uns vorwagen sollten, so haben sowohl - kurzfristig - der warme Erdboden als auch - langfristig - vor allem die für diese Jahreszeit unverhältnismäßig warme Nordsee und Ostsee mit Werten um 9 Grad noch jede Menge Wärme, die sie abgeben können und damit die ankommende Luft erwärmen.

Die erste Dezemberhälfte hat in jedem Fall einen enormen Temperaturüberschuss erbracht. Bis zum 16.12.06 errechnet sich beispielsweise für Frankfurt ein Tagesmittel der Temperatur von 6,5 Grad - verglichen mit einem Erwartungswert für den Monat Dezember von 1,8 Grad. Wenn wir davon ausgehen, dass das letzte Dezemberdrittel ungefähr im Schnitt liegen wird, ergibt sich eine positive Abweichung des Dezembers von immerhin noch rund 2,5 Grad.

Wie schon dieser November so wird vermutlich auch dieser Dezember von jenem aus dem Jahr 1994 mit einem Mittel von 5,1 Grad noch überflügelt werden. Dies muss aber nicht automatisch auch für den Norden Deutschlands zutreffen.

Bis zum nächsten Mal,

Udo Baum, Meteorologe bei meteoXpress

Veröffentlichung und Abdruck kostenfrei, Belegexemplar erbeten.

V.i.S.d.P.

Ansprechpartner für weitere Informationen und Bildmaterial:
Frau Anna Ulrich-Merten

meteoXpress Ltd. - Niederlassung Deutschland
www.meteoXpress.com
www.wetterbote.de
www.biowetter.net
www.pollen-flug.de
www.wolkengalerie.de
www.wetter-gutachten.de

Emondsstraße 16
D - 55276 Oppenheim

Tel. 49 (0) 611 6900797
Fax 49 (0) 6133 9333 60

info@meteoXpress.com

Portrait

meteoXpress ist ein unabhängiger und privater Wetterdienst und beliefert seit 1998 in ganz Europa einen festen Kundenstamm mit qualitativ hochwertigen und treffsicheren Wettervorhersagen. Dabei ist das Unternehmen inzwischen Marktführer nach Auflage (Deutschland) im Printbereich und betreibt im Internet über 15 Portale rund um das Thema Wetter.

News-ID: 113046 • Views: 79 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/113046/Erste-Dezemberhaelfte-viel-zu-warm.html>